

<b>Bürgerinitiative Lärmschutz „K80“</b>	
<b>Junias Berndt</b> Stübenkoppel 16 21509 Glinde Tel.: 040/65 99 25 26 E-Mail: junias.berndt@web.de junias.berndt@sydbank.dk	<b>Dagmar Coordts</b> Stübenkoppel 14 21509 Glinde Tel: 040/710 986 13 E-Mail: coordts.bi-laermschutz-k80@gmx.de

#### **4. Infobrief Aktueller Sachstand „K80“**

Glinde, den 30.11.12

Liebe Nachbarinnen, liebe Nachbarn,

wie ist es seit dem letzten Infobrief weitergegangen? Darüber informieren wir Sie nachstehend:

#### **Bauausschuss-Sitzung am 1.11.12**

Kurz vor Beginn der Sitzung haben wir von Herrn Zug die Bestätigung erhalten, dass die Finanzierung von ca. € 1.000,00 brutto für die einfache Verkehrszählung nun gesichert ist und von Glinde komplett übernommen wird. Der Auftrag könnte kurzfristig erteilt werden, wenn wir mit dem Unternehmen Quanto Verkehrsanalyse, Hamburg, einverstanden sind.

Wie geplant haben wir zusammen mit einigen Anwohnern aus der Stübenkoppel an der Sitzung teilgenommen. Wir haben die Gelegenheit genutzt und unser Anliegen deutlich gemacht sowie dem Bauausschuss und der Verwaltung eine schriftliche Zusammenfassung ausgehändigt.

Mit der Video-Verkehrszählung durch die Firma Quanto und den vorgeschlagenen Terminen 13. oder 15. November 2012 haben wir uns einverstanden erklärt.

Frau Uphagen, Bauamt Glinde, hat bereits im Juni den Lärmschutzzaun besichtigt, so dass die vereinbarte Besichtigung im Oktober nicht mehr erfolgte. Nach Aussage eines Fachingenieurs müssen 3-5 Zaunelemente ausgetauscht werden. Die Kosten werden auf € 10.000 bis € 15.000 geschätzt. Dafür sind im Glinder Haushalt z. Z. keine Mittel vorhanden. Da mit einem Austausch auch noch kein zusätzlicher Lärmschutz verbunden ist, haben wir zwar eine umgehende Instandsetzung der fehlenden Zaunelemente gefordert, jedoch u. U. vorerst in provisorischer Ausführung.

Es müssen noch Untersuchungen zur Statik durchgeführt werden, deshalb ist eine kurzfristige Behebung lt. Herrn Tiemann, Bauamt, nicht möglich. Herr Sacher hat zur nächsten Sitzung den aktuellen Sachstand dazu angefordert.

Vor fast 40 Jahren, als die „K80“ und der Lärmschutzzaun geplant wurden, soll bereits die heutige Verkehrssituation berücksichtigt und die Anforderungen an den notwendigen Lärmschutz umgesetzt worden sein. Das halten wir für mehr als unwahrscheinlich und wollen diese Behauptung prüfen. Dafür haben wir folgende Unterlagen angefordert:

Das Gutachten über die prognostizierte Lärmbelastung; das Prüfungszeugnis für den Lärmschutzzaun sowie den Vertrag zwischen der Stadt Glinde und dem Kreis Stormarn über die Zuständigkeit für den Lärmschutzzaun.

### **Verkehrszählung**

Die Videoaufnahmen für die Verkehrszählung wurden nun am 13.11.12 vorgenommen. Gleichzeitig haben wir mit 9 betroffenen Anwohnern in der Zeit von 6.00 bis 19.00 Uhr eine manuelle Kontrollzählung vorgenommen. Weitere Nachbarn haben ihre Hilfe angeboten, konnten jedoch aus Termingründen nicht eingesetzt werden. Wir haben überwiegend jede zweite Stunde gezählt und damit insgesamt die Fahrzeuganzahl für 8 Stunden ermittelt.

Allein in diesen 8 Stunden fuhren mehr als 15.000 Fahrzeuge. Selbst wenn an diesem Tag kein einziges weiteres Fahrzeug gefahren wäre, müssten bereits aufgrund dieser Zahl von hochgerechnet 5,6 Millionen im Jahr weitere Lärmschutzmaßnahmen ergriffen werden. Hier unsere Auswertung:

6.00-7.00	7.00-8.00	8.00-9.00	10.00-11.00	12.00-13.00	14.00-15.00	16.00-17.00	18.00-19.00	Gesamt 8 Std.
1.600	2.050	2.650	1.350	1.450	1.700	2.500	2.050	15.350
Durchschnitt Stunde								1.919
Hochrechnung Jahr								5.602.750

Inzwischen haben wir den Datenträger mit dem Videomaterial der Verkehrszählung erhalten. Die Auswertung und tabellarische Darstellung erfolgt durch die Firma Quanto, benötigt aber noch etwas Zeit. Es ist noch nicht bekannt, wann sie vorliegen wird. Wir sichten z. Zt. mit unserer Bürgerinitiative unser Exemplar des Videos und ermitteln ebenfalls die Anzahl der Fahrzeuge. Damit werden wir voraussichtlich Anfang nächster Woche fertig sein.

### **Presse**

Mit Frau Brandt von der Bergedorfer Zeitung hatten wir zwischenzeitlich mehrere Gespräche. Zeitungsartikel sind am Donnerstag, 1.11.12 sowie Mittwoch, 14.11.12 erschienen und berichten ausführlich über uns und unsere Aktivitäten sowie die Video-Verkehrszählung. Die Artikel können hier eingesehen werden:

[www.bergedorfer-zeitung.de/Printarchiv/glinde/article173280/Buergerwut\\_steigt\\_mit\\_Laermpegel.html](http://www.bergedorfer-zeitung.de/Printarchiv/glinde/article173280/Buergerwut_steigt_mit_Laermpegel.html)  
[www.bergedorfer-zeitung.de/glinde/article175355/Videokamera\\_zaeahlt\\_Verkehr\\_auf\\_der\\_K\\_80.html](http://www.bergedorfer-zeitung.de/glinde/article175355/Videokamera_zaeahlt_Verkehr_auf_der_K_80.html)

Wer dazu keine Möglichkeit hat, wende sich bitte an uns.

### **Nächste Sitzung des Bauausschusses**

Hierzu wurden wir ausdrücklich eingeladen. Die Sitzung soll am Donnerstag, den 6. Dezember 2012 um 19.00 Uhr in der Kupfermühle Glinde stattfinden. Die vorläufige Tagesordnung dafür liegt bei Redaktionsschluss 30.11.12, 13.00 Uhr, noch nicht vor. Sie kann demnächst unter [www.Glinde.de](http://www.Glinde.de) (Politische Gremien/ Allris Bürgerinfo/ Ausschüsse) eingesehen werden. Herr Sacher hat zu dieser Sitzung den aktuellen Sachstand zur Ausbesserung der fehlenden Zaunelemente angefordert.

Bitte kommen auch Sie zu dieser Sitzung, wir würden uns über Ihre Teilnahme sehr freuen!

Mit freundlichen Grüßen von  
Junias Berndt      Dagmar Coordts